

Deutschland-Marxheim: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

OJ S 194/2023 09/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Marxheim

Postanschrift: Pfalzstraße 2

Ort: Marxheim

NUTS-Code: DE27D Donau-Ries

Postleitzahl: 86688

Land: Deutschland

E-Mail: m.boeck@gemeinde-marxheim.de

Telefon: +49 9097-1001

Fax: +49 9097-1702

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gemeinde-marxheim.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

MARKI_OBJ_BvA

Referenznummer der Bekanntmachung: MARKI_OBJ_BvA

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gegenstand der Ausschreibung ist Vergabe von freiberuflichen Leistungen, hier Planungsleistungen nach § 34 HOAI Objektplanung Gebäude und Innenräume für die LPH 1 - 9 für den Neubau und Erweiterung einer Kindertagesstätte in Marxheim.

II.1.6.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 472 471,61 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE27D Donau-Ries

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Marxheim Pfalzstraße 2 86688 Marxheim

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Aufgrund des steigenden Kinderbetreuungsbedarfs möchte die Gemeinde Marxheim neben den bestehenden Gebäuden für den Kindergarten (BJ 1984) und der Kinderkrippe (BJ 2014) einen Neubau von sechs Kindergartengruppen sowie einer Hortgruppe errichten.

Die derzeit vorhandene Kindertagesstätte umfasst folgenden Umfang:

>> vier Kindergartengruppen mit 100 Plätzen, zwei Gruppen davon ausgelagert in der Grundschule >> zwei Kinderkrippengruppen mit 24 Plätzen

Das angestrebte Ziel nach Fertigstellung des Neubaus stellt sich dar wie folgt:

>> sechs Kindergartengruppen mit 150 Plätzen (alle am selben Standort)

>> zwei Kinderkrippengruppen mit 24 Plätzen

>> eine Hortgruppe zur Sicherstellung der Ganztagsbetreuung, wobei diese entweder im Neubau realisiert oder als Erweiterung im derzeit nicht ausgebauten Dachgeschoss des Bestandsgebäudes der Kinderkrippe untergebracht werden soll.

In jedem Fall ist die Schaffung einer räumlichen Verbindung zwischen dem Bestandsgebäude des Kinderkrippenbaus und dem Neubau vorzusehen.

Gegenstand der zu vergebenden Leistungen sind die Planungsleistungen Objektplanung Gebäude und Innenräume nach § 34 HOAI.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise an das Projekt / Gewichtung: 35

Qualitätskriterium - Name: Projektorganisation / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 35

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung mit Optionen, zunächst die LPH 1- 4 daran anschließend optional und vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel und in Abhängigkeit der Zusage zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn die LPH 5 - 9. Ggf. können dabei die Abrufzeitpunkte mit einem zeitlichen Versatz von mehreren Monaten sein. Mit den vergabegegenständlichen Leistungen der LPH 1 ist unmittelbar nach Zuschlagserteilung zu beginnen.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

siehe Vergabeunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 129-408755](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

MARKI_OBJ

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

04/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Architekturbüro Zimmermann und Keller

Postanschrift: Gartenstraße 10

Ort: Donauwörth

NUTS-Code: DE27D Donau-Ries

Postleitzahl: 86609

Land: Deutschland

E-Mail: ingmar.schlepp@zk-architekten.de

Telefon: +906 705577-0

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 442 316,61 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Siehe Vergabeunterlagen

Bekanntmachungs-ID: CXP4YB261CK

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller dergeltendgemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantragist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Marxheim

Postanschrift: Pfalzstraße 2

Ort: Marxheim

Postleitzahl: 86688

Land: Deutschland

E-Mail: m.boeck@gemeinde-marxheim.de

Telefon: +49 9097-1001

Fax: +49 9097-1702

Internet-Adresse: <http://www.gemeinde-marxheim.de>

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

04/10/2023

